

## Razzia in Göttingen: Drogenhandel und Geldwäsche im Visier der Polizei!

Die Polizeidirektion Göttingen und Staatsanwaltschaft Hildesheim ermitteln seit 2024 gegen sieben Beschuldigte wegen Drogenhandel und Geldwäsche.



Göttingen, Deutschland - Die Polizeidirektion Göttingen führt unter Leitung der Staatsanwaltschaft Hildesheim seit Frühjahr 2024 verdeckte Ermittlungen gegen sieben Personen wegen illegalen Handels mit Drogen, einschließlich Kokain und Amphetamin, sowie Cannabis. Die Beschuldigten, fünf Männer im Alter zwischen 34 und 57 Jahren und zwei Frauen von 26 und 45 Jahren, stehen auch im Verdacht der Geldwäsche und gewerbsmäßigen Betrugs.

Auf Basis der gesammelten Beweise erließ das Amtsgericht Hildesheim einen Untersuchungshaftbefehl und genehmigte 10 Durchsuchungsbeschlüsse. Bei den heutigen Durchsuchungen wurden nicht nur erhebliche Mengen an Cannabis, sondern auch

Bargeld im hohen vierstelligen Bereich und weitere Beweismittel sichergestellt. Die Ermittlungen laufen weiterhin und Presseanfragen sollten an die Pressestelle der Staatsanwaltschaft Hildesheim gerichtet werden.

| Details    |                                                                           |
|------------|---------------------------------------------------------------------------|
| Vorfall    | Drogenkriminalität, Betrug                                                |
| Ursache    | illegaler Handel mit Betäubungsmitteln, Geldwäsche, gewerbsmäßiger Betrug |
| Ort        | Göttingen, Deutschland                                                    |
| Festnahmen | 7                                                                         |

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)